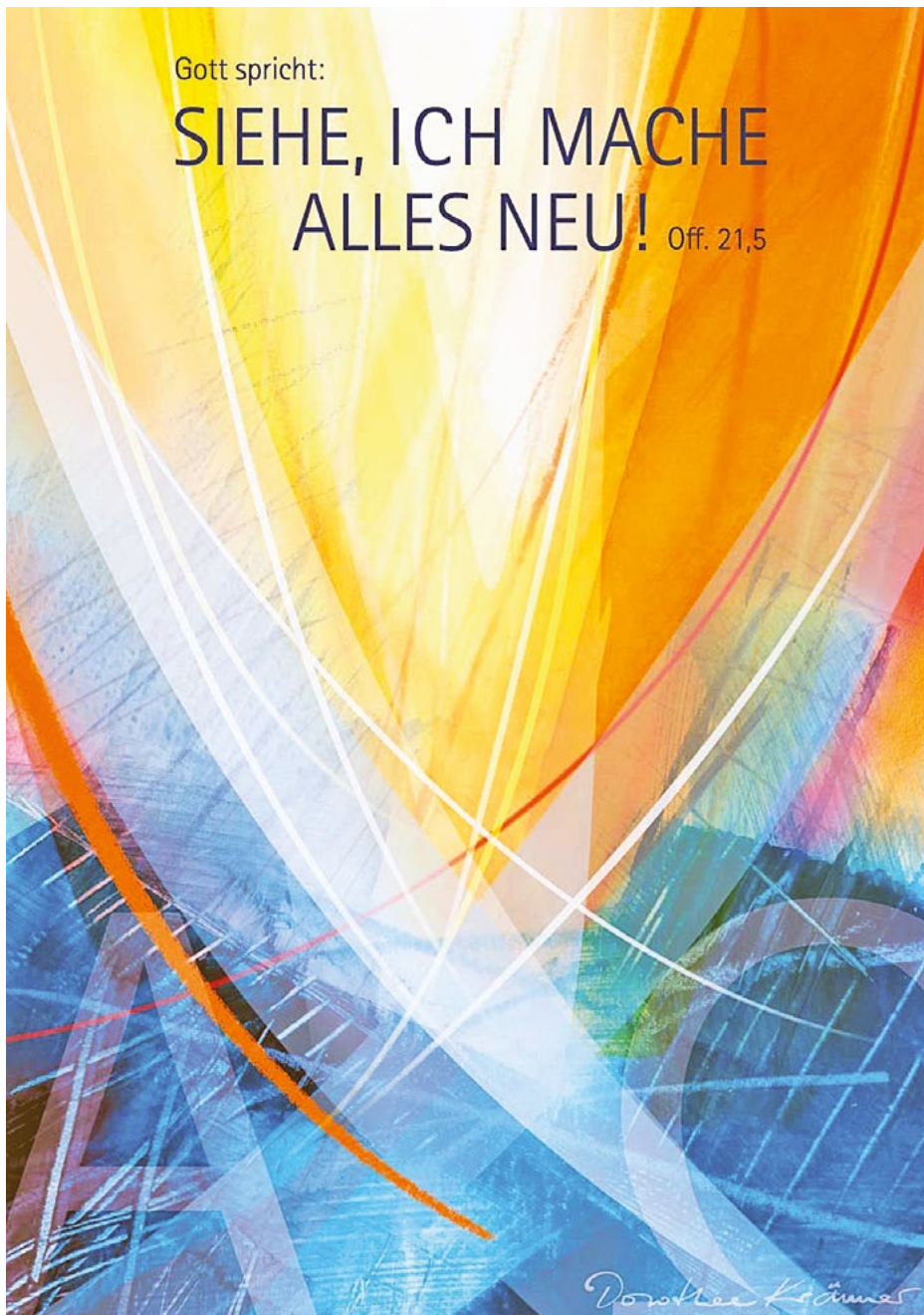


s'Blättli

Reformierte Kirche
Bezirk Baar Neuheim

JANUAR 2026/316



Gottesdienst zur Jahreslosung
am 4. Januar

Die Offenbarung des Johannes ist ein Hoffnungstext. Er will Hoffnung wecken. Entsprechend handelt die Jahreslosung 2026 von der hoffnungsstiftenden Kreativität Gottes.

In den Worten der Losung wütet also kein Erneuerungsfuror, der alles Bestehende dem Untergang weiht. Nein, die Worte gelten denen, die unter ihrer Situation leiden und der Kraft der Hoffnung bedürfen.

Im ersten Gottesdienst des Jahres steht der Zusammenhang von Kreativität und Hoffnung im Zentrum.

Pfarrstellvertretung und ein Wiedersehen!



Können Sie sich vielleicht noch erinnern? Im September 2020 habe ich als Regionalpfarrer bei Ihnen im Bezirk meine Kollegin Vroni Stähli und von November 2020 bis Januar 2021 meinen Kollegen Manuel Bieler im Studienurlaub vertreten. Mir kommt es so vor, als lägen diese beiden Vertretungen eine halbe Ewigkeit zurück. Vielleicht liegt das auch daran, dass diese Zeit von Corona geprägt war - eine Zeit, die wir gerne hinter uns gelassen haben möchten.

Ich habe mir von Corona die vielen guten und schönen Erinnerungen an diese beiden Vertretungszeiten nicht nehmen lassen: die Begegnungen mit Menschen aus der Gemeinde, die Zusammenarbeit mit dem Team und der BKP und die Anlässe, an denen trotz Corona-Massnahmen viel und wichtige Gemeinschaftlichkeit spürbar war. Ich freue mich darum sehr, dass ich ab Januar 2026 die Vertretung des vakanten Pfarramtes Baar Ost und Neuheim vorderhand übernehmen kann. Ich freue mich auf alle Wiedersehen und auch auf alle neuen Begegnungen. Denn ich bin sicher: Bei Ihnen im Bezirk Baar Neuheim hat sich in den letzten fünf Jahren so einiges verändert!

Bis demnächst und mit herzlichen Grüssen

Andreas Maurer, Regionalpfarrer

Provisorische Ansetzung einer ausserordentlichen Bezirksversammlung

Die Pfarrwahlkommission kann Ihnen bis zum Redaktionsschluss dieses „Blättli“ noch keine Nachfolge für Semira Roth vorschlagen. Aber vielleicht haben wir in den kommenden Wochen noch Glück. Eine Nomination durch unseren Bezirk müsste aber noch vom Grossen Kirchgemeinderat (GKGR) offiziell bestätigt werden, der im März 26 das nächste Mal tagt.

Damit wir formale Eingabefristen nicht verpassen, laden wir Sie heute PROVISORISCH ein zu einer ausserordentlichen Bezirksversammlung, **Sonntag 18. Januar 2026** nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr) ref. Kirche / Kirchgemeindehaus Baar.

Falls wir bis dahin keine neue Pfarrperson gefunden haben, wird die Bezirksversammlung kurzfristig abgesagt (Information im Internet www.ref-zug.ch/baar-neuheim, am Anschlagbrett, oder in unserem Sekretariat). Andernfalls wird sich die von der Kommission ausgewählte Pfarrperson der versammelten Bezirksgemeinde vorstellen, die dann über die Nomination durch den Bezirk Baar Neuheim abstimmt.

So hoffen wir weiter auf einen guten Fortgang unserer Suche, damit wir im Januar 2026 schon jemanden nominieren können! Herzliche Grüsse zum Jahreswechsel

Andreas Elbel, Pfarrwahlkommission
Robert Baumann, Präsident BKP Baar Neuheim

Bericht 2025 der Fraktion Baar Neuheim des Grossen Kirchgemeinderats (GKGR)

Die März-Sitzung fand für einmal nicht statt. Die Streichung einer Sitzung ist nicht gerade ein Novum, kommt aber in der Tat nur äusserst selten vor. Geplant war, in jener Sitzung das Entschädigungsreglement, dessen finale Behandlung im November 2024 zeitlich nicht zu bewerkstelligen war, eben im März 2025 vorzulegen. Es reichte indes nicht, es bis dahin in eine abstimmungsfähige Form zu giessen, weshalb die Abstimmung auf die Juni-Sitzung verschoben wurde. Die ein, zwei kleineren Traktanden, deren Behandlung sonst noch angestanden hätte, rechtfertigten es nicht, den ganzen Rat einzuberufen eingedenk dessen, dass viele Ratsmitglieder noch berufstätig und die übrigen auch nicht unterbeschäftigt sind. In unserer vorbereitenden Fraktionssitzung einige Tage zuvor zeichnete sich ab, dass sich Sophie Borter, GKGR-Präsidentin aus unserer Fraktion, und Rolf Nölkes, unser Mann in der GPK, aus dem GKGR zurückziehen würden. Dazu gesellten sich im weiteren Verlauf des Frühlings noch Darren Stones, unser Fraktionssprecher, und Fabienne Tschanz, die ebenfalls nicht mehr kandidieren würden. Zusammen mit dem Austritt von Ursi Müller als der Präsidentin des Kirchenrats haben wir Baarer einen veritablen Aderlass an langjährigen Weggefährtinnen zu beklagen.

Die Juni-Sitzung war vollgepackt mit zur Abstimmung gelangenden Vorlagen. Die wichtigste war die Gutheissung des Entschädigungsreglements, die praktisch einstimmig erfolgte. Damit schloss sich der Kreis der mit grossem Engagement betriebenen Überarbeitung von Personal- und Entschädigungsreglement, die damit beide in trockenen Tüchern sind und die Reformierte Kirche Kanton Zug als attraktive Arbeitgeberin und ebensolche Institution in die kommenden Jahre schicken. Die traditionell im Juni behandelte Verwaltungsrechnung des Vorjahres, also 2024, wurde so gut wie einstimmig ebenso genehmigt wie der Jahresbericht 2024 zur Kenntnis genommen wurde. Ebenso glatt passierten zwei Bauabrechnungen und ein Planungs- und Baukredit das Gremium. Der Evergreen «Anfangszeit der GKGR-Sitzungen» behält seinen Status und wird uns, wie es sich für einen anständigen Evergreen gehört, auch in der neuen Legislaturperiode wieder beschäftigen. Am Schluss war «Time to say goodbye» angesagt: Wir verabschiedeten mit einiger Wehmut unseren geschätzten und umsichtigen Kirchenschreiber Klaus Hengstler, der beruflich ins Nidwaldnische disloziert, sein privates Domizil aber in Baar behält – und das sei uns Trost.

Die September-Sitzung begleitete erstmals der neue Kirchenschreiber, Dr. Andreas Busch, der sich nun Schritt für Schritt in die Geheimnisse der Kirchenadministration einarbeitet. Bekanntlich ist diese Herbstsitzung immer einem bestimmten Thema gewidmet, dieses Mal ... der Künstlichen Intelligenz KI, wie könnte es derzeit auch anders sein. Fazit: Ein unendlich weites Feld, mit noch weiteren Möglichkeiten und ebensolchen Tücken. Sich gegen die KI wenden oder sie gar ignorieren zu wollen wäre ebenso töricht wie sie zum Allheilmittel für alles und jedes stilisieren zu wollen. Dennoch kann man nicht umhin, ihren Möglichkeiten mit Staunen und immer wieder ungläubig Respekt zu zollen. Neugier, Bodenhaftung und ein Schuss Pragmatismus gehören wohl zum vernünftigen und nützlichen Umgang mit ihr.

Am 5. Oktober 2025 standen die Erneuerungswahlen für den Kirchenrat und den GKGR an. Mit Monika Ulrich-Meier wird abermals eine wackere Stauffacherin aus Baar das Amt der Präsidentin des Kirchenrats bekleiden und dabei zusätzlich der Katechetik vorstehen, während ihr ihre Kollegin Katja Schürmann aus Baar als Triangel-Verantwortliche in den Kirchenrat folgt. Wir gratulieren den beiden Kolleginnen zu ihrer Wahl und zu ihrer Courage, dem Zeitgeist mit der freiwilligen Übernahme solcher Verantwortung ein Schnippchen zu schlagen. Ins gleiche Horn stossen auch unsere Glückwünsche und unser herzliches Willkommen an unsere neuen Kolleginnen und Kollegen im GKGR, nämlich Denise Heuer, Georg Joho, Katrin Kreuscher und David Luterbacher. Nichts tut Gremien mehr gut als die Blutauffrischung mit Pionieren und Hoffnungsträgern mit dem Herzen am rechten Fleck.

Am 10. November 2025 trat der GKGR letztmals in der Besetzung der auslaufenden Legislaturperiode 2022-2025 zusammen und genehmigte dabei das Budget 2026 genauso wie den Rahmenstellenplan der neuen Legislatur 2026-2029. Die diskutierten «Strategischen Ziele» haben naturgemäss auch den Status eines Evergreens, ergo: Auf Wiedersehen im 2026. Der Rat fixierte die feierliche Konstituierende Sitzung des neuen GKGR auf den 15.12.2025.

Am 17. November 2025 trafen sich unsere GKGR-Präsidentin Sophie Borter Binder und weitere 7 Fraktionsmitglieder zusammen mit der Kirchenrats-Präsidentin Ursi Müller zu einem schönen und gelungenen Abschiedsanlass und Nachtessen. Beide, Sophie und Ursi, haben sage und schreibe je 28 Jahre im GKGR bzw. im KR mitgearbeitet, man hält ob solcher Treue, Zugewandtheit und Commitment tatsächlich den Atem an. Aus der Mischung von Wehmut, Herzdrücken und Fröhlichkeit entspannen sich wunderschöne und unvergessliche Momente für uns alle, in die wir die ebenfalls langjährigen Weggefährten Fabienne Tschanz, Rolf Nölkes und Darren Stones kurzerhand miteinschlossen. Die Baarer Fraktion des GKGR ist und bleibt ein Sammelsurium piffiger Charaktere, die auch künftig engagiert und kompetent der guten Sache der Reformierten Kirche Kanton Zug verpflichtet bleiben.

Werner Gerber, Allenwinden

Die wichtigsten Termine 2026

Sonntag, 4. Januar	Fondue-Plausch nach dem Gottesdienst
Sonntag, 18. Januar	Ausserordentliche Bezirksversammlung (provisorisch)
Freitag, 6. März	Weltgebetstag
Sonntag, 1. März	Fastenzmittag Neuheim
Sonntag 1. März	Fastenzmittag Allenwinden
Sonntag, 15. März	Suppentag Baar
Mittwoch, 25. März	Bezirksversammlung
Sonntag, 29. März	Erstes Abendmahl 3./4.-Klässler
14. bis 17. April	Kinderlager RefKids
Sonntag, 3. Mai	Konfirmation
Samstag, 30. Mai	Gemeindereise
Freitag, 26. Juni	Chileplatzfäscht
Sonntag, 14. Juni	Tauf- und Familiengottesdienst
1. bis 8. August.	Kinder- und Jugendsommerlager
Sonntag, 23. August	Tauf- und Familiengottesdienst
Sonntag, 6. September	Buurehofgottesdienst
5. bis 10. Oktober	Konfirmandenlager Assisi
Sonntag, 15. November	Mitenandsunntig in Zug
Sonntag, 22. November	Ewigkeitssonntag
23. - 25. November	Adventswerkstatt (Durchführung noch offen)
28. Nov. bis 4. Dez.	Kerzenziehen und Basar
1. bis 24. Dezember	Adväntskaländer für Kinder in der Kirche
Samstag, 12. Dezember	Weihnachtswerkstatt RefKids
Sonntag, 13. Dezember	Currendesingen
Donnerstag, 24. Dezember	Offene Tür an Heilig Abend, St. Martin

Aus personellen Gründen können wir die Termine der Senioren- und Erwachsenenangebote noch nicht publizieren.

Der «einfache Mittagstisch» geht weiter!

Im November konnten wir unser 10-jähriges Jubiläum feiern. Weiterhin werden wir mit frischen Produkten gängige und neue Rezepte ausprobieren, um Sie zu verwöhnen. Es ist doch schön, gemeinsam zu essen und einen kleinen Schwatz bei Kaffee und Kuchen zu geniessen. Wir heissen unsere treuen Gäste im neuen Jahr herzlich willkommen und haben auch für neue Besucherinnen und Besucher ein Plätzli.



Hier unsere Daten für 2026:	20. Januar	23. Juni
	24. Februar	25. August
	17. März	22. September
	21. April	20.. Oktober
	19. Mai	17. November

Maggi Decrausaz, Silvia Stüssi, Susanne Michel

Danke an alle Freiwilligen

Auf Freitag, 23. Januar haben wir alle unsere Freiwilligen persönlich zu einem gemütlichen Abend mit Nachtessen eingeladen. Damit bedanken wir uns bei allen, die einen Beitrag zu unserm Kirchenleben geleistet haben.

Sollten Sie zu unsern Freiwilligen gehören, haben aber keine Einladung erhalten, melden Sie sich bitte bei unserer Sekretärin, Esther Herrmann, 041 760 22 38

Bibelwerkstatt: Daten 2026

Natürlich ist jedes der vier Evangelien eigen. Trotzdem ist das Johannesevangelium noch eigenartiger. Die alte Kirche nennt Johannes den Gottesgelehrten und in der Ostkirche trägt er bis heute diesen Ehrentitel. Das vierte Evangelium eröffnet eine besondere Textwelt und erschliesst sich in seiner Tiefe und Bedeutungsfülle in fortlaufender Lektüre. Es arbeitet mit Leitworten, Sprachbildern, Querverweisen und Anspielungen, die seine Leserinnen und Leser darauf aufmerksam machen, dass sie es hier mit hochreflektierten literarisch-poetischen Texten zu tun haben, die in ihrem Zusammenhang verstanden sein wollen. Wir starten im Januar neu mit der Lektüre des Johannesevangeliums. Wer Freude am Diskutieren und intellektuellen Werkeln hat, findet in der Bibelwerkstatt engagierte Gleichgesinnte. Wir treffen uns jeweils 19.30 - 21.00 Uhr im Kirchgemeindehaus an der Haldenstrasse 6a.



Daten für 2026:	13. Januar	30. Juni
	24. Februar	1. September
	17. März	29. September
	5. Mai	27. Oktober
	2. Juni	24. November

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!
Pfarrer Manuel Bieler, manuel.bieler@ref-zug.ch, 041 761 12 38

Gebetswoche für die Einheit der Christen

Vom 18. - 25. Januar 2026 findet weltweit die Gebetswoche für die Einheit der Christen statt. Das diesjährige Motto lautet: «Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung» (Epheserbrief 4, 4) In Baar ist es Tradition, dass Katholiken und Reformierte jeweils einen Gottesdienst miteinander feiern. Pastoralassistentin Barbara Wehrle wird deshalb bei uns zu Gast sein und die Predigt halten. Den Gottesdienst wird Johannes Bösel an der Orgel musikalisch gestalten. Wir freuen uns, wenn Sie durch den Besuch des Gottesdienstes am 18. Januar ein Zeichen für die Ökumene in Baar setzen.

Pfarrer Manuel Bieler

KINAMI - Eisfeld

Fangis, Plaudern, Pirouetten, Schleckzeug,...? Ja, dann schnell die Schlittschuhe an ...	
Wann:	28. Januar 2025, 13:20 - 16:30 Uhr Anmeldung bis Donnerstag, 22. Januar
Start & Ende	Baar Bahnhof, beim Kiosk
Mitnehmen	Schlittschuhe oder CHF 4.- für die Schlittschuhmiete, CHF 5.- für Eintritt und Zugticket (wenn es deiner Familie finanziell möglich ist), Handschuhe, Mütze und Z'Vieri. Wichtig: Wenn du Schlittschuhe mieten musst, gib mir deine Schuhgrösse an und teile mir mit, ob du Damen- oder Herrenschlittschuhe möchtest.
Wer	KINAMI ist das Kinderangebot der reformierten Kirche Baar und alle Kinder in der Primarschule, unabhängig von ihrer Konfession sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Starke und Mutige Kinder

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurse für Mädchen und Jungen
Wie setze ich mich für mich selbst ein? Durch spielerische Übungen und Rollenspiele stärken die Kinder ihr Selbstvertrauen und ihre sozialen Fähigkeiten, üben einfache Techniken zur Selbstverteidigung und gehen genau dieser Frage nach. Die Kurse finden im Februar/März sowie Oktober/November statt. Sie sind ein Angebot der Reformierten Kirche Kanton Zug und der katholischen Pfarrei St. Martin Baar, geleitet jeweils durch eine erfahrene externe Fachperson. Zielgruppe sind Mädchen vom Kindergarten bis zur 6. Klasse und Jungen vom Kindergarten bis zur 3. Klasse. Der Kurs ist kostenlos und die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldestart ist am 26. Januar. Alle Details stehen auf ref-zug.ch.
Kontakt: Sarah Bally, Sozialdiakonin Telefon 079 408 69 14 sarah.bally@ref-zug.ch



AGENDA

Donnerstag, 8. Januar

Kafikontakt
«S’Kafi für alli» im Kirchgemeindehaus
09.00 -11.00 Uhr

Mittagsclub
11.30 Uhr Viviva Martinspark
Erika Savary, 041 761 36 39
Anmeldung bis jeweils
Dienstag, 12.00 Uhr

Dienstag, 13. Januar

Frauenverein 14.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Arbeitsnachmittag
Brigitte Graf, 077 408 16 52
Sybilla Graf, 041 761 78 55

Bibelwerkstatt
19.30 – 21.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Thema: Johannesevangelium
Keine Anmeldung oder
Vorkenntnisse nötig.
Pfarrer Manuel Bieler, 041 761 12 38

Donnerstag, 15. Januar

Mittagsclub
11.30 Uhr Viviva Martinspark
Erika Savary, 041 761 36 39
Anmeldung bis jeweils
Dienstag, 12.00 Uhr

Club der ewig Jungen, Allenwinden
12.15 Uhr
Restaurant Löwen
Mittagstisch, anschliessend Lotto
Für Senioren aus Allenwinden
Annelies Lenz, 041 711 16 48
oder www.heiri-suess.ch

Klangschalen Meditation
19.30 - 20.15 Uhr
Ref. Kirche Baar
Mitnehmen: Bequeme Kleidung
und warme Socken, Wolldecke.
Matten stehen bereit.
Kosten: Fr. 10.-
Christine Tödter
christine.toedter@hotmail.com
Keine Anmeldung nötig.

Dienstag, 20. Januar

Einfacher Mittagstisch
12.15 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Kosten Fr. 5.-
Anmeldung bis Sonntagmittag
an Susanne Michel
[079 587 67 90](mailto:079.587.67.90), s.michel@smile.ch

Mittwoch, 21. Januar

Zmorge – Treff
08.30 – 11.00 Uhr
St. Thomaszentrum Inwil, 1. Stock
Mit Kinderspielecke

Donnerstag, 22. Januar

Mittagsclub
11.30 Uhr Viviva Martinspark
Erika Savary, 041 761 36 39
Anmeldung bis jeweils
Dienstag, 12.00 Uhr
Samstag, 24. Januar

Ökumenische Chinderfiir
09.15 Uhr
St. Anna Kapelle

Sonntag, 25. Januar

REF KIDS TREFF
10.00 – 11.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Keine Anmeldung nötig.

Dienstag, 27. Januar

Frauenverein 14.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus
Arbeitsnachmittag
Brigitte Graf, 077 408 16 52
Sybilla Graf, 041 761 78 55

Mittwoch, 28. Januar

KINAMI
13.20 – 16.30 Uhr
Treffpunkt Baar Bahnhof, Kiosk
Anmeldung erforderlich.
(siehe Innenteil)

Pensioniertenhöck Inwil
13.30 – 17.00 Uhr
Fasnacht
St. Thomas Inwil
Claudia Haupt, 079 441 74 15

Donnerstag, 29. Januar

Mittagsclub
11.30 Uhr Viviva Martinspark
Erika Savary, 041 761 36 39
Anmeldung bis jeweils
Dienstag, 12.00 Uhr

Pfarramt Baar-Ost und Neuheim
Pfarrer Andreas Maurer
Tel. 041 726 47 29
andreas.maurer@ref-zug.ch

Pfarramt Baar-West
und Allenwinden
Pfarrer Manuel Bieler
Haldenstrasse 8, 6340 Baar
Tel. 041 761 12 38
manuel.bieler@ref-zug.ch

Erwachsenenarbeit
Esther Pellegrini
Haldenstrasse 6, 6340 Baar
Tel. 041 760 06 75
esther.pellegrini@ref-zug.ch

Jugendarbeit
Sarah Bally
Haldenstrasse 6, 6340 Baar
Tel. 041 760 22 18
sarah.bally@ref-zug.ch

Sekretariat
Esther Herrmann
Haldenstrasse 6, Baar
Tel. 041 760 22 38
DI,DO und FR Morgen
esther.isele@ref-zug.ch

Sigrist
Simon Riedi
Haldenstrasse 6, 6340 Baar
Tel. 041 761 77 05 (ausser Mo+Fr)
simon.riedi@ref-zug.ch

BKP-Präsidium
Robert Baumann
robert.baumann@ref-zug.ch

Ref Kids Baar
Sarah Bally
sarah.bally@ref-zug.ch



s’Blättli erscheint als Beilage zum
Kirchenboten und ist im Abo
inbegriffen. blaettli.baar@ref-zug.ch
Druck: Hebi Druck AG, Baar

www.ref-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. Januar, 10.00 Uhr

Pfarrer Manuel Bieler
Johannes Bösel, Orgel
anschliessend Fondue-Plausch mit Anmeldung

Sonntag, 11. Januar, 10.00 Uhr

Pfarrer Andreas Maurer
Johannes Bösel, Orgel

Sonntag, 18. Januar, 10.00 Uhr

Gebetswoche für die Einheit der Christen
Predigt: Pfarreiseelsorgerin Barbara Wehrle
Liturgie: Pfarrer Manuel Bieler
Johannes Bösel, Orgel

Sonntag, 25. Januar, 10.00 Uhr

Pfarrer Andreas Maurer
Johannes Bösel, Orgel
Anschliessend Chilekafi
REF KIDS im Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 28. Januar, 19.00 Uhr

Schwedischer Gottesdienst
Pfarrer Pehr-Albin Eden
Johannes Bösel, Orgel

ANDERE GOTTESDIENSTE

Freitag, 16. Januar, 14.30 Uhr

Pflegezentrum Baar, Haus 2, Raum der Stille
Meditation mit Pfarrer Jörg Leutwyler
Johannes Bösel, Orgel und Zita Annen, Blockflöte

Dienstag, 27. Januar, 16.45 Uhr

Altersheim Martinspark
Pfarrer Andreas Maurer
Françoise Schweizer, Klavier

Mittwoch, 28. Januar, 10.30 Uhr

Pflegezentrum Baar, Haus 2, Raum der Stille
Pfarrer Jörg Leutwyler
Johannes Bösel, Orgel

Freitag, 30. Januar, 15.30 Uhr

Altersheim Bahnmatt
Pfarrer Manuel Bieler
Françoise Schweizer, Klavier

KASUALIEN

Unsere Verstorbenen

Ruedy Brugger, Jg. 1944, Zug
Kurt Stirnemann, Jg. 1949, Baar
Fritz Harder, Jg. 1946, Baar
Marlis Behrens, Jg. 1963, Baar
Hans Ramseier, Jg. 1928, Baar
Astrid Roth-Nobs, Jg. 1951, Baar

Wir entbieten den Angehörigen der Verstorbenen
unsere herzliche Anteilnahme.

Trio Doral – winterlich



Sonntag, 1. Februar 2026

17.00 Uhr, Reformierte Kirche, Baar

«Winterlich» - so lautet das Motto der vierten Konzertreihe des 2022 gegründeten «trio doral», das mit seiner aussergewöhnlichen Besetzung von Marimba (Doris Affentranger), Horn/Alphorn (Ramon Imlig) und Violoncello (Alexandra Imlig-Schweighofer) ein besonderes Hörerlebnis verspricht.

Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Konzerterlebnis freuen.

Eintritt frei - Kollekte